

Stand 5. Januar 2022

Die Kultur-Auslegeordnung der Gemeinde Hinwil

Eine nützliche Arbeitsgrundlage für die Kultur- und Standortförderung

In der Kultur-Auslegeordnung ist alles von Menschen Erschaffene und Errungene aufgelistet, das zurzeit für Hinwil und seine Bevölkerung bedeutsam ist. Das heisst: Was Hinwil ausmacht, was einen mit der Gemeinde verbindet. Bedeutsam ist zum Beispiel, was wir einem auswärtigen Gast zeigen, oder was wir bedauern, wenn es verschwindet

Ein wichtiger Hinweis: Die Auslegeordnung ist ein freiwilliges Arbeitsinstrument der Gemeinde. Es enthält keinerlei rechtliche Verbindlichkeiten. In ihm sind lediglich bereits vorhandene Informationen zusammengetragen – stichwortartig im Sinne eines Inhaltsverzeichnisses. Aber dank der umfassenden, gedrängten Darstellung – oft ergänzt mit knappen geschichtlichen Hinweisen – entsteht in dreifacher Hinsicht ein Mehrwert:

1. Die Kultur-Auslegeordnung ruft den Behörden und der Bevölkerung die ganze reichhaltige Kultur von Hinwil ins Bewusstsein. Sie bildet eine nützliche Arbeitsgrundlage für die Öffentlichkeitsarbeit – sei es für Ergänzungen auf der Gemeinde-Website oder in Wikipedia, sei es für Führungen oder Kulturwege, sei es für Ansprachen, Jubiläen, Vernetzungs-Anlässe, Kultur-Diskussionen oder für den Schulunterricht.
2. Der einheitliche Raster erleichtert den Informationsaustausch in der Region. So dienen zum Beispiel Angaben aus der «Bedeutsamen Erinnerungskultur» dem Projekt «kulturarchive.zh», das Archive und Museen zukunftsfähig machen will. Oder was **braun bezeichnet ist, weil es mit der Industrielandschaft Zürcher Oberland* zusammenhängt**, wird in jenem gleichnamigen Projekt gebraucht, das die Industrielandschaft zum identitätsstiftenden Teil der Region entwickeln will.

* Die Industrielandschaft Zürcher Oberland umfasst die Wasserläufe, die damals die Energie lieferten: Töss (bis und mit Leisental/Linsental), Wissenbach, Jona, Diezikonerbach, Schwarz, Tobelbach, Lattenbach, Aa, Kempt und Luppen mit den Gemeinden Fischenthal, Bäretswil, Bauma, Wila, Turbenthal, Wildberg, Weisslingen, Zell ZH, Winterthur (Leisental/Linsental), Wald ZH, Rüti ZH, Eschenbach SG, Rapperswil-Jona, Bubikon, Dürnten, Hinwil, Gossau ZH, Grüningen, Hombrechtikon, Mönchaltorf, Wetzikon, Seegräben, Uster, Hittnau, Russikon, Pfäffikon ZH, Fehraltorf, Illnau-Effretikon, Lindau ZH.

3. Die Nachführung mindestens alle vier Jahre ermöglicht der Gemeinde Hinwil wie auch der Region Veränderungen und Handlungsbedarf besser zu erkennen. Erfolgt dieses «Kultur-Monitoring» gemeinsam, so fördert es zusätzlich das Verständnis für die vielseitigen Facetten von Kultur. Gemeinsam heisst: Zusammen mit **den zuständigen Verwaltungsabteilungen und den einschlägigen lokalen Organisationen** – hier **Kultur-Scouts** genannt – sowie unter Einbezug der Bevölkerung und aller, die in der Kultur-Auslegeordnung aufgeführt sind.

Raster gelb hinterlegt = noch ergänzen, überprüfen, anpassen. *Auf bestehende Verzeichnisse wird grün und kursiv hingewiesen.*

	Seite
Bedeutsame Natur- und Kulturlandschaften	
– Die im kt. GIS aufgeführten geschützten Natur- und Kulturlandschaften und die geschützten Objekte aus dem kommunalen Naturschutzinventar	2
– Weiteres Bedeutsames in der Natur	
Bedeutsame Baukultur	
– Die Im kantonalen GIS aufgeführte Baukultur und aus dem kommunalen Denkmalschutzinventar ausgewählte bedeutsame Baukultur	
– Bedeutsame Baukultur, auch neueste, die in keinem Inventar verzeichnet ist	3
– Bedeutsame öffentliche Räume	
– Bedeutsame Kunst am Bau und im öffentlichen Raum	
Bedeutsame heute gelebte Kultur	
– Gelebte Demokratie	
– Gelebter Glaube	
– Bedeutsame Bildungs-, Kultur-, Freizeit-, Begegnungs- und Wohlfahrtseinrichtungen	4
– Bedeutsame Bräuche und wiederkehrende Anlässe	
– Alle in Hinwil ansässigen und aktiven Vereine	5
– Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen	
– Bedeutsame Firmen	6
– Weiteres Bedeutsames	7
Bedeutsame Erinnerungskultur	
– Erinnerungsorte, Vermittlung der Orts- und Regionalgeschichte, Geschichtsschreibung	8
– Museen, Offizielle Archive, Kulturarchive, Persönlichkeiten, «Lebende Archive»	9
– Zur Entstehung der Kultur-Auslegeordnung	

Zürigerland Kultur bietet diesen Raster nächstens in handlicher digitaler Form an. Darin können auf einfache Art die bisherigen Einträge eingefüllt und jederzeit ergänzt oder korrigiert werden. Die einheitlich digitalisierten Kultur-Auslegeordnungen der Gemeinden können so zu einer regionalen Kultur-Auslegeordnung Zürioberland verknüpft werden.

Bedeutsame Natur- und Kulturlandschaften

Gestaltung, Schutz und Pflege von Kultur- und Naturlandschaften sind ebenfalls kulturelle Leistungen.

Natur- und Landschaftsschutzkommission zusammen mit dem Naturschutzverein

<p>Die im kantonalen GIS aufgeführten geschützten Natur- und Kulturlandschaften unter «Bundesinventare», «Geomorphologisches Inventar», «Natur- und Landschaftsschutzinventar 1980», «Waldstandorte von naturkundlicher Bedeutung»^{WNB} und die geschützten Objekte aus dem kommunalen Naturschutzinventar <i>Angaben aus dem Inventar vom 14. November 2018 fehlen noch</i> * = kommunal ** = regional *** = kantonal **** = national von Bedeutung</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Drumlinlandschaft Zürcher Oberland**** mit Frecht-Schweipel-Riet***, Fröschlezen-Riet**, Hinwiler Riet***, Oberhöferriet**** • Schutzgebiet Bachtel Almen** mit Moräne und Magerwiesen Egg**, Girriet**, Feuchtgebiet Bachtelwiesli**, Gmeindweid**^{WNB}, Trockenstandorte Schwändibuck** und Schwändi**, Feuchtwiese Schwändibach** und Schwändiweid**, Feuchtgebiet Chabisweid**, Waldstandort Orberg**, Erratiker bei Schwendi**, Trockenstandort Geissrein**, Feuchtgebiet und Weiher Stampf** (bis 1971 genutzt von Zwimerei), Feuchtgebiet und Weiher Moos**, Trockenstandort Auenberg**, Feuchtgebiet Bachtelweid**, Feuchtgebiet Wissenbach** Trockenstandort Hasenstrick-Breitlen**, Trockenstandort Ämet-Weid** • Ringwiler Weiher** 	<ul style="list-style-type: none"> • Kleiner Drumlin bei Ringwil** • Wildbachtobel**^{WNB} mit Höhle, Gubel und Giessen • Tobel-Mätteli^{WNB} • Schwarzbachtobel**^{WNB} mit Quellmulde Tobel, Giessen und mäandriertem Unterlauf • Moränenwall Burgbühl** • Trockenrasen am ehem. Bahndamm nach Dürnten** • Weiher im Betzholzkreisel* • Hecken, Feldgehölze, Waldränder, Bäume, Gebäudebrüter-Standorte etc. nur summarisch aufführen
<p>Weiteres Bedeutsames in der Natur Aussichtspunkte, Erholungsgebiete, Landschaftsentwicklungskonzepte LEK, ausgezeichnete Gärten, belastete Standorte, etc (In Klammern Entstehungsjahr) KGS = eingetragen im kt. GIS unter <i>Kataster belasteter Standorte</i> reg. Richtplan = im regionalen Richtplan aufgeführt</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Zwölfstein bei Wernetshausen • Mühlbach Hadlikon • Landschaftsentwicklungskonzept (1999) • Weiher beim Buestock (1972) 	<ul style="list-style-type: none"> • Waldlichtung beim Bergrain (?) • Alpenpanorama von Wernetshausen aus (Paul Thalmann 1973) • Alpenpanorama von Alpenblickstr. aus (Walter Brändli ca. 1990) • Sommernachtsplätzli Schufelberger Egg (2020: 100 Jahre TV)

Bedeutsame Baukultur

Heimat- und Ortsbildschutzkommission zusammen mit der Kulturkommission

<p>Die im kantonalen GIS aufgeführte Baukultur unter «Bundesinventar ISOS», «Inventar überkommunal geschützter Ortsbilder», «Archäologische Zonen und Denkmalschutzobjekte» und «Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz»^{IVS} !? = im kt. GIS aufgeführt, aber als nicht überkommunal bedeutend eingestuft und aus dem kommunalen Denkmalschutzinventar ausgewählte bedeutsame Baukultur vgl. <i>Denkmalschutzinventar der Gemeinde Hinwil vom.....</i> * = kommunal ** = regional *** = kantonal **** = national von Bedeutung und geschützt (In Klammern Entstehungsjahr) geografisch und chronologisch geordnet</p>	
<p>Ringwil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Burgstelle Schlossbühl (Frühmittelalter)** <p>Girenbad</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ortsbild Girenbad** • Ehem Badekurhaus (1600)** Wohnhaus mit Restaurant • Ehem. Schloss (1650)** • Trafostation D 280 der ehem. Weberei Lätsch (1917)** <p>Bernegg</p> <ul style="list-style-type: none"> • Burgruine Bernegg, Ober-Bernegg (13./14. Jh.)** • ehem. Heilbad Hof Bernegg (1802)** <p>Hadlikon</p> <ul style="list-style-type: none"> • Burgstelle Hadlikon (13. Jh.)** auf Gemeindegebiet Dürnten 	<p>Wernetshausen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ehem. Bauernhaus Tarnstr. 1 (1650)** • Ehem. Bauernhof Bachtelstr. 106 (1740)** • Ehem. Bauernhof Bachtelstr. 104 (1877)** <p>Hinwil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historischer Weg Hinwil – Dürnten^{IVS} • Burgstelle auf Burgbühl (13. Jh.)** • Reformierte Kirche (1786)*** mit Turm (1456) + Mathis-Orgel (1973) • Doppelwohnhäuser Betzholzstr. 8/10/12 (1780/1660)* • Ortsmuseum Oberdorfstr. 11/13/15 (1718–1832)** • Bahnhof und Güterschuppen (1875)** Neubau 1992 • Villa Schätti Dürntnerstr. 12 (1888)**
<p>Bedeutsame Baukultur, auch neueste, die in keinem Inventar verzeichnet ist (In Klammern Entstehungsjahr) geografisch und chronologisch geordnet Untenstehende Einträge sind vermutlich teilweise im aktuellen Denkmalschutz-Inventar von Hinwil enthalten und gehören in die obenstehende Rubrik</p>	
<p>Girenbad/</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spuren der Bobbahn Girenbad (?) • Spritzenhaus Girenbad (1972) • ? (?) 	<p>Ringwil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dorfkern (18./19. Jh.) mit Häuserzeile «Chloschter» • Schulhaus (1883) • ? (?)

Fortsetzung «Bedeutsame Baukultur»

<p>Wernetshausen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaft zum Bachtel (1768) • Bauernhaus «zur Palm» (1782) • Bachtelturm (1860/1873/1893/1986) mit Alpenzeiger (1986) • Restaurant Bachtel Kulm (ca. 1880) einst Hotel de Cure • Mehrzweckhalle Wernetshausen (1994) • ? (?) <p>Unterbach</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulhaus Unterbach (1845) <p>Hadlikon</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neukomm-Areal Hadlikon (1850) ehem. Textil-Fabrik <p>Erlösen/ Unterholz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ehemaliges Bad Erlösen (1812) • Schulhaus Unterholz (1845) • Schulhaus Erlösen (1865) <p>Hinwil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gasthof Hirschen, Zürichstr. 2 (16./19.Jh.) • Dorfschulhaus (1852) 	<ul style="list-style-type: none"> • Villa Meiliguet (1855) • Spritzenhaus Oberdorfst. (1864) • Pfarrhaus Dorf, Gemeindehausstr. (1888) • Doktorhaus Amstad (1888) • Altes Postgebäude Bahnhofstr. (1890) • Schulhaus Mätteli (1911) mit Turnhalle • Lenzdörfli (1943) • Bezirksgebäude, Gefängnis (1951) • Schulanlage Breiti (?) • Kehrlichtverbrennungsanlage Zürcher Oberland Kezo (?) mit Waaghaus und Brückenwaage (2003) • Industrie- und Gewerbezone Wässerli (ab 1961) mit Ferag, (1963), Geschäftshaus Belimo (2002), Windkanal Sauber (2003) etc. • Feuerwehr- und Mehrzweckgebäude Eisweiher (?) • Gemeindehaus (1955/1967) • Hochhaus Hinwil (1968) • Betzholz-Kreisel (1972) • KiTa und Kindergarten Breiti (2021) von Eglin Partner Architekten • ? (?)
<p>Bedeutsame öffentliche Räume Pärke, Plätze, Begegnungszonen, Friedhöfe etc. (In Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Friedhofanlage (?) • Gemeindeplatz (1925) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bahnhofplatz (in Planung) • ? (?)
<p>Bedeutsame Kunst am Bau und im öffentlichen Raum Titel, Art des Kunstwerks (in Klammern Entstehungsjahr), Standort, Name der Schöpferin oder des Schöpfers, geografisch und chronologisch geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Schättikreisel mit Bonbondose (in Arbeit) • ? (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • «Sonntagmorgen in Hinwil» (2017) Ruth + Heinz Gräser-Wälchli • ? (?)

Bedeutsame heute gelebte Kultur

Bedeutsame **früher** gelebte Kultur findet sich unter «Bedeutsame Erinnerungskultur»

Präsidiales zusammen mit dem Verkehrsverein

<p>Gelebte Demokratie Demokratische Einrichtungen, Behörden, Parteien, Interessengruppen, Anlässe, Publikationsorgane, Sprechstunden, Leitbild, Legislatur-Planung, etc. (in Klammern Entstehungsjahr) thematisch geordnet <i>«Konsenskultur und direkte Demokratie» wird vom Bund als mögliches immaterielles UNESCO-Welterbe eingestuft</i></p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Bezirkshauptort (1831) • Politische Gemeinde (1939) nach Aufhebung der Wachten Girenbad, Hadlikon, Hinwil, Orn, Ringwil, Unterholz und Wernetshausen als Zivilgemeinden mit Gemeinderat, Gemeindeversammlung und Urnenabstimmung • Politische Parteien: <ul style="list-style-type: none"> – SP Sektion Hinwil (1905) – SVP (?) – FDP Hinwil (1924) – EVP Hinwil (?) – CVP (1983) – Jungfreisinnige Bezirk Hinwil (?) – Grüne Bezirk Hinwil (?) Präsidium in Hinwil • Gewerbeverein (1919) • Industrieverein (1964) • ViVA (1993) Förderung und Integration der Aussenwachten 	<ul style="list-style-type: none"> • Sportnetz (2010) • Verein E-Smog Hadlikon (2018) • IG Holzenergie (2019) • Verein «Lebendiges Unterholz 1845» (?) • Top Hinwil (1972) • Jungbürgerinnen- und Jungbürger-Feier (?) • 1. August-Feier (?) • Neuzuzügertag (2004) • Neujahrsapéro (2004) • Projekt «Wohin will Hinwil?» (2010) mit Leitbild «Hinwil – das städtliche Dorf am Bachtel» (2012) • Partnerstadt Jablonné nas Orli CZ (?) • ? (?)
<p>Gelebter Glaube Kirchgemeinden, kirchlichen Gemeinschaften und religiöse Gruppierungen (in Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Reformierte Kirchgemeinde (16. Jh.) • Katholische Kirchgemeinde (1920) 	<ul style="list-style-type: none"> • Chrischona (1922) • ? (?)

Fortsetzung «Bedeutsame heute gelebte Kultur»

Bedeutsame Bildungs-, Kultur-, Freizeit-, Begegnungs- und Wohlfahrtseinrichtungen

vgl. [einzelne Verzeichnisse](#)

Schulen aller Art und Stufen, Kinder-, Jugend- und Familieneinrichtungen, Bibliotheken, Kulturzentren, Museen, Kulturwege, Räumlichkeiten für Anlässe, Sport- und Freizeitanlagen, Alters-, Gesundheits- und Sozial-Einrichtungen, Einkaufsorte, Gaststätten, Post, Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung, Feuerwehr, örtliche Polizei und Verkehrsangebote
(in Klammern Entstehungsjahr) thematisch geordnet

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Schule Aussenwachten (Primarstufe) in Ringwil (?), Girenbad (?), Unterbach (?), Unterholz (?), Wernetshausen (?) und Hadlikon (?) • Schule Breiti (Sekundarstufe) im Breitischulhaus äis,zwäi, drüü (?) • Schule Meilwiese (Primarstufe) in den Schulhäusern Meilwiese (?) und Froschlezen (?) • Schule Oberdorf (Primarstufe) in den Schulhäusern Mätteli (?), Felsenhof (?), Gstalden (?) und Wiehalden (?) • Spielgruppen: Tatzelwurm (?), Zauberburg (?), Spielgruppe Hinwil (?), Chräbsli (?), Sunnehüsi Wernetshausen (?), Chrabbelgruppe Hadlikon (?), Gigelitopf Ringwil (?) • Kinderkrippe Meljuk (?) • Spielplatz Ringwil (?) • Jugendtreff (vor 2010) • Familienforum (?) • Familientreff Hadlikon (?) • Familiengärten: An der Fröschlezen (?) • Bibliotheken: Hadlikon (?), Wernetshausen (?), Mediothek Hinwil (?) • Ortsmuseum (1925) • Bilderausstellungen im Gemeindehaus (?) • Räumlichkeiten <ul style="list-style-type: none"> – Hirschensaal (?) – Kirchengemeindesaal der reformierten Kirche (?) – Pfarreisaal der kath. Kirche (?) – altes Schützenhaus Wernetshausen • Sport- und Freizeitanlagen <ul style="list-style-type: none"> – Badi (1962) – Turn- und Schwimmhalle Breiti (2021) – Sportplatz Hüssenbuel (1978) – Tennisanlage (?) – Eisstockschiessanlage (?) – Schiessstände 50m, 300m (?) – Vitaparcour (?) – Flugplatz Hasenstrick (1947) • Alterseinrichtungen <ul style="list-style-type: none"> – Alters und Pflegeheim Schätti (?) – Alterssiedlung mit «Meili», «Nobs A», «Nobs B» (2016) – Pro Senectute Ortsvertretung (?) • Arzt- und Zahnarztpraxen, Apotheken <ul style="list-style-type: none"> – Dr. med. Siegrun Maas GmbH (2011) mit Cardio Medic Praxis (2020) – Gynäkologische Gruppenpraxis Walderstr.10 (1998) – Dr. med. Louis Bärswyl (?) – Dr. med. Markus Deutsch (?) – Medbase Hinwil (?) – Praxis für chinesische Medizin (2018) – Dr. med. dent. Peter Herren (?) – Dr. med. dent. Ingrid Kocher (?) – Dr. med. dent. Sebastian Duschek (?) – Toppharm Apotheke (1993) – Puls Apotheke & Drogerie (1995) | <ul style="list-style-type: none"> • Spitex Bachtel (?) mit Zentrale in Wetzikon • Vollzugszentrum Bachtel, vormals Kolonie Ringwil (1881) • Einkaufsorte: <ul style="list-style-type: none"> – Zentrum Hinwil an der Dümtnerstrasse (?) – Gewerbezone Wässerli (?) – Hiwi-Märt (1991) – Dorfladen Wernetshausen (2011) – ? (?) • Gaststätten: <ul style="list-style-type: none"> – Alpenblick (1951) Restaurant – Alpenbad (2006) – Bachtel Kulm (ca. 1880) Restaurant – Bachtel-Ranch (?) Restaurant – Burger King (?) Restaurant – Chef Pizza (?) Pizzeria – Chopfholz (2001) Bäsebeiz – Coop Hinwil Center (?) Restaurant – Da Antonio (?) Ristaurante – Feldegg (?) Restaurant – Freihof (?) Restaurant – Hasenstrick (?) Hotel und Restaurant (auf Dümtner Gebiet) – Hirschen (Tavernrecht seit 1538) Hotel Gasthof – Hiwi Träff (?) Café-Bar – La Romantica (?) Restaurant – Leo (?) Pizzeria – Mac Donald's (?) Restaurant in der Wässerli – Maharana (?) Royal Tastes of Indi – Mamma's Cucina (?) Pizzeria im Jumbo Wässerli – Mek Döner Kebab (?) Pizza Take Away – Mr. Pizza al Massima (?) Pizza Kurier – Rotenstein Unterholz (2021) Ausflugsrestaurant – Schützenstube (?) Restaurant – Sternen Rotenstein (2015) Restaurant Svizzera – The Pirates (?) Planet of Entertainment – Vecchia Posta (?) Pizzeria Ristaurante – Zentrum (2015) Restaurant Pizzeria – Zum Bachtel (?) Wirtschaft in Wernetshausen – ? (?) • Post (?) • Energie- und Wasserversorgung <ul style="list-style-type: none"> – Generelle Wasserversorgung (1994) vorher acht Genossenschaften – ? • Feuerwehr- und Mehrzweckgebäude Eisweiher (?) • Armeelogistikcenter (1955) vormals AMP Armeemotorfahrzeugpark • Entsorgung <ul style="list-style-type: none"> – Abfallsammelstelle Steigbreiti (?) – Kezo-Verbrennungsanlage (1963) – Kläranlage Bossikon (1967) • VZO-Busse zu den Aussenwachten (?) • ? (?) • ? (?) |
|--|--|

Bedeutsame Bräuche und wiederkehrende Anlässe

(In Klammern Entstehungsjahr) möglichst dem Jahreslauf entlang geordnet

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Dreikönigssingen (2005) • Fasnacht (?) • Ostermorgenfeier Ref. Kirche (?) • SAC Bachtel-Reunion (1854) • Sommernachtsfeste (1996/1998/2000/2009) • Dampfbahnfahrten (1978) | <ul style="list-style-type: none"> • Junifestwochen im Meiligut (?) • Sommerfest Girenbad mit Nidlete (1978) • Bachtelschwinget (1931) • Jubiläumsfeste (1945: 1200 Jahre Hinwil, 1995: 1250 Jahre Hinwil) • Hinwiler Moto-Tour (1994) • Alpenkino (2002) |
|---|---|

Fortsetzung «Bedeutsame heute gelebte Kultur» Bedeutsame Bräuche und wiederkehrende Anlässe

<ul style="list-style-type: none"> • Hinwil trifft Hinwil (2008/2013) • Kindertagfest (2018) • Hinwiler Marsch (1980) • Chilbi (?) • Feuerwehr–Seilziehen (1983) • Rock the Ring (2013) • Loorentag (?) • Viehschau (1891) 	<ul style="list-style-type: none"> • Gwerbmäss (?) • Samschtigkafi (?) • Unihockey emotion (2011) 24 Stunden-Spiel • Erlöser Metzgete (2015) • Räbeliechtlumzug Hadlikon (?) • Adventsfenster Ringwil (?) • Adventsfenster Wernetshausen (?) • Erlöser Weihnachtsmarkt (?)
<p>Alle in Hinwil ansässigen und aktiven Vereine vgl. Vereinsverzeichnis Kulturschaffende Vereine sind unter «Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen» aufgeführt Das Vereinswesen wird vom Bund als mögliches immaterielles UNESCO-Welterbe eingestuft.</p>	
<p>Chronologisch geordnet (In Klammern Entstehungsjahr, erste Anfänge)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Hinwil (1832) • Frauenverein (1857) • SAC Bachtel (1872) • Schützengesellschaft Betzholz (2004) ehem. Vereine (1872) • Turnverein (1881) mit Männerriege (1920). Seniorenriege (1924) Damen- und Frauenriege (1930), Kunstturnen (?) • Braunviehzuchtverein (1891) • Verkehrsverein (1893) • Naturschutzverein (1909) ehem. Ornithologischer Verein • Samariterverein (1917) • Genossenschaft Bachtel-Kulm (1921) • Skiclub am Bachtel (1931) • Fluggruppe Hasenstrick (1947) • Fussballclub (1948) • Wohnbaugenossensch'ft Bachtel (1954) urspr. für AMP-Personal • Tennis-Club (1956) • Kegelklub am Bachtel (1957) • Frauenturnverein (1961) • SLRG Hinwil (1966) Sektion der Schw. Lebensrettungsgesellschaft • Dorfverein Wernetshausen (1967) • Eisstockclub am Bachtel (1969) • Cevi (1984) • Männerriege Hadlikon (1984) • Naturschutzverein Hinwil (1988) • MFC Oberland (1991) Motorfreizeitclub • Skiclub Hinwil (1991) • Kynologische Gruppe Wetzikon-Hinwil (1991) • Dorfzeitung «Nöis für öis» Wernetshausen (1992) • Inline Hockey Club Devils Hinwil (1993) • Verein Ohne Namen VON (1993) • Aktive Seniorinnen u. Senioren Hinwil ASSH (1994) • Ortsverein Girenbad (1996) • Pistolenschützen am Bachtel (1999) • Elternforum Wernetshausen (2005) • Dorfverein Erlöser-Bossikon (2008) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bachtel-Biker (2009) • Dorfverein Ringwil (2009) aus Frauenverein und Spielplatzverein • Emotion Hinwil Basketball Jellyfish (2013) • Motorsport-Club Hinwil (2017) • Bachtel Darter (2017) Wurfpeile + Geselligkeit <p>Alphabetisch geordnet, weil Gründungsjahr noch nicht bekannt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brunnen Zunft (?) • Eidg. Turnveteranen, Ortsgruppe Hinwil (?) • Elternverein Wernetshausen (?) • Familiengärten Neubühl (?) • Ferag-Marschgruppe (?) • Feuerwehr-Veteranen (?) • Frauenlauftrüff (?) • Frauenverein Unterholz (?) • Jungwacht/Blauring JUBLA (?) mit Ehemaligenverein (2010) • Kampfkunst Hinwil (?) • Karateclub Tang soo do (?) • Kegelklub am Bachtel (?) • Militärmotorfahrerverein Zürcher Oberland (?) • Mixedvolleyball Hadlikon (?) • Modellfluggruppe Hinwil (?) • Neuer Bob- und Schlittelclub Girenbad (?) • Pfadi Paprika (?) • Plauschunihockey-Club Foehn-x (?) • Pool Billard Club (?) • Schwimmsportteam Züri-Oberland (?) Training im Schulhaus Breiti • Schwingclub Zürcher Oberland (?) Training im Schulhaus Hadlikon • The Pirates Bikers & Friends (?) Motorradclub • Unihockey-Team Pirates Wernetshausen (?) • Verein für Jugend und Freizeit (vor 2010) • Verein unter Freunden (?) • Verein Zentalschweizer Fernsehamateure (?) • Vitaswiss Wetzion-Hinwil (?) vormals Verein für Volksgesundheit • Wolf-Racing Autocross Club (?) • ? (?)
<p>Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen Alle zurzeit kunst- und kulturschaffenden Vereine, Institutionen, Gruppen, Ensembles, Bands usw. (in Klammern Entstehungsjahr) sowie Künstlerinnen und Künstler (in Klammern *Geburtsjahr)</p>	
<p>Vereine + Institutionen: soweit möglich chronologisch geordnet, dann alphabetisch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Männerchor (1850) • Musikverein Harmonie am Bachtel (HABA) (1892) • Ortsmuseum (1925) • Jodlerclub Heimet (1955) 	<ul style="list-style-type: none"> • Züri Oberländer Theaterverein (1966) ehem. LAWUA • Singkreis (1967) • FAKOHI Fasnachtskomitee Hinwil (1971) • ZOFA (1961) Zürcher Oberländer Film- und Video-Amateure

Fortsetzung «Bedeutsame heute gelebte Kultur»

<p>Fortsetzung kunst- und kulturschaffende Vereine + Institutionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chorhinwil (1981) • Kinderzirkus Hinwil HIKIZI (1981) mit Variété Esperenzia (2004) • Guggemusig Bachtelspalter (1982) • Kinderchor (1983) • Andantechor (1991) • Guggemusik Note-Furzer (1992) • Echo vom Adlerhorst (1999) • Jazzclub Zürich-Oberland (2000) • Alphornduo Wildbach (2000) • Zwölfstei-Häxe Hinwil (2004) Fasnachtsgruppe • Kulturkommission (2008) • Kultur Hadlikon (2009) Areal im Tobel • Jugendband (2013) • Theater Reaktiv (2014) • Kunstraum Chaoszentrale (2020) • Akkordeon Orchester Hinwil/Wald (?) • Blooser Verein (?) Förderung der lokalen Kulturszene • Cäcilienchor (?) • Larrys Bluesband (?) • Morgi Blues Team (?) Konzertveranstalter • Nyffeler Oldies (?) Akkordeon- und Musikensemble • Oberländer Vielharmoniker (?) • Rancho folclórico as lavradeiras do minho (?) Brasilien Folklore • Sambaleros (?) Fasnachtsanzgruppe • Theatergruppe Züri Ost (?) aus kath. Kirchenchor 	<ul style="list-style-type: none"> • Verein Syndikat (?) Förderung kultureller Anlässe • Volkstanz-Gruppe (?) <p>Künstlerinnen und Künstler in alphabetischer Reihenfolge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Barbara Bamer-Stemmle (*) Kunstschaffende • Dorothe Brugger (*) Keramikerin und Aquarellistin • Michal Brugger (*) Keramiker • Martina Esslinger (*1963) Sängerin, Musikpädagogin • Peter Fässler (*) Schnitzereien • Kurt Amando Fischli (*) Skulpturen • Thise Gloor (*) • Hedy Gnehm (*) Skulpturen (?) • Barbara Heé (*) Fotografien • Franz Heros (*) Skulpturengarten • Bruno Höltschi (*) Zeichnungen und Aquarelle • Werner Kleinert (*) Akryl und Aquarell • Sid Kucera (1977) Musikband • Ruth Löffler (*) Malerin • Marina Lussi (*) Malerin, Gestaltungsatelier • Madleine (*) & Mirjam (*) Niggli Geigerinnen • Denise Poffet (*1963) Malerin • Rahel Rüegg (*1997) Artistin • Agnes Schöchli (*) Autorin • Gertrud Schnyder (*) Zeichnerin und Malerin • Monika Wicki (*) Gestalterin, Kunstvermittlerin • Lilo Zemp (*) Malerin • ? (*)
<p>Bedeutsame Firmen vgl. Firmenverzeichnis Alle ansässigen, grösseren Firmen, welche in X-ikon ein Begriff sind – sei es wegen ihres Alters, ihrer Produkte oder ihres öffentlichen Auftritts. Einzelfirmen werden in der Regel nicht aufgeführt. (in Klammern Entstehungsjahr)</p>	
<p>Chronologisch geordnet, unter dem heute geläufigen Namen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bank Avera (1828) ehemals Bezirkssparkasse Hinwil • Chäsi Girenbad (1866) • Masshard Swisskraut AG (1920) • Molkerei Rüegg (1928) • Gebrüder Looser AG (1928) Dachdecker • Bührer Traktoren AG (1929) <i>Grossbrand 2021</i> • Baugeschäft Kunz (1934) • MassGenau AG (1939/2019) ehem. Schreinerei Oertli, jetzt Furrer • Gärtnerei Muggli (1944) • Druckerei Sieber (1946) • Hässig AG (1946) Umweltpflege • Zollinger A. AG (1950) Heizungen • Schreinerei Laudan (1950) • Eichenberger AG (1951) Filiale der Metzgerei in Wetzikon • Dubach AG (1954) Badewelten • Rüegg AG (1954) Spengler Sanitär • Gübeli AG (1954) Sanitär • Ferag (1957) <i>Fördertechnik</i> • Sauber (1960) <i>Motorsport</i> • Emil Forster AG (1960) <i>Stanztechnik</i> • FBB (1960) Frischbeton + Baustoff AG • Strazo (1960) Strassen- und Tiefbau AG • W. Schefer & Co AG (1964) Sanitäre Anlagen • Keller Recycling AG (1964) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bösch Jakob (1965) Garage • Jürg Mathis (1967) Automobile • Knöpfel AG (1967) Kunststoffe • Halbheer GmbH (1968) Plattenbeläge • Landolt AG (1968) Autohilfe Carrosserie • Bosshard (1968) Holzbau • GLB Zürich Land (1968) Genossenschaft für landwirtschaftl. Bauen • Deboni Elektro AG (1972) ab 2021 bei Baumann Koelliker Gruppe • Sporttrendshop (1973) • Belimo (1975) <i>Antriebe, Sensoren und Ventile für Lüftungen</i> • Weibel (1975) <i>Stahl- und Metallbau</i> • Bossert AG (1977) Dorfgarage • Claro-Weltladen (1978) • R. Fehr + Partner GmbH (1979) Architektur- und Bauleitungsbüro • Züst GmbH (1979) Landschaftsgestaltung • Bäckerei Bolliger (1981) • Lätsch Treuhand (1982) • Zwicky Kanalreinigungen AG (1983) • Faust Auto AG (1984) • KMT Kunst- und Metallteile AG (1987) • Künzler & Sauber Automobile (1988) • Physiotherapie Olivera (1988) vormals Boner • Krummenacher AG 1988) Autospritzwerk • Gym Dance Move (1988) • Flükiger (1989) Drogerie

Fortsetzung «Bedeutsame Firmen»

<ul style="list-style-type: none"> • Pneuhaus Schaufelberger (1990) • Hürlimann AG (1990) Holzbau • Fricker Shoes (1992) • M. Schädler GmbH (1993) Zimmerei • Coiffure Therese (1994) • Toggweiler & Partner GmbH (1995) Küchenbau • Coiffure Zentrum (1996) • Coiffeursaloon Käthi Surenmann (1997) • RAK (1997) Festzeltvermietung • Thomas Malina (1997) Grabmale • Foto Jutzi (1998) • Papeterie Hunziker (1998) vormals Brünger • Temperit AG (1998) Brandschutz- und Sicherheitsglas • Schapals immobilien (1998) • Manor Kaufhaus (1998) früher Monopol Wetzikon • Fiore GmbH (1999) Holzverpackungen • Thomas Honegger (1999) Energieholzhandel • A-Plus Gebäudereinigung (1999) mit Sim Racing (2021) • P. Sulser Architektur GmbH (1999) • Priolo Malergeschäft (2001) • Jürg Giger (2002) Kaminfegermeister • Ferrari Möbel (2002) • AktivPhysio (2007) • Bertschinger GmbH (2004) Malergeschäft Spritzwerk • ARTimball GmbH (2004) Verarbeitung von Schaumstoffen • Mac Donalds (2005) • Arento (2005) Architektur Energie Totalunternehmung • Christine Eckert-Köppel (2006) Massagepraxis 	<ul style="list-style-type: none"> • Schnyder Modehaus (2006) in Rapperswil seit 1923 • Adesso Hair Design (2008) • Kaoderma Kosmetik (2008) • Ashtanga Yoga Shala (2008) • Dobler (2010) Sägerei Wernetshausen • Bautrockner Allround AG (2010) • Potteria Werbetechnik (2011) • Alpen Event GmbH (2011) • «Das Leben leben» (2011) Gesundheitspraxis Grossmann • Hug Baustoffe AG (2015) Filiale Hinwil, in Uster seit 1945 • ZOSCH AG (2016) Transportunternehmen • Garage RAM GmbH (2016) • Locher Tezzele Bau AG (2017) vormals Sandro Tezzele (1996) • Ecoparts AG (2018) Additiv Metal Solution, vorher in Rüti ZH (2006) • WOOL FOR YOU (2019) Strickmanufaktur GmbH • la dolce vita (2020) dessous & beachwear, in Zürich seit 1988 • Motorama (2021) Fahrschule für Auto und Motorrad • Sennerei Bachtel (?) Damalis AG • Zentralschlachthof Hinwil AG (?) • Kantonale Eichstätte (?) • ? (?) • Landwirtschaftliche Betriebe, Hofläden <ul style="list-style-type: none"> – Im Boden (2020) – Birch 5 (ca. 1970) – Urs Blaser Ehrikon (?) – Looren (?) – Bauernhof Girenbad (?) – Triemenhof (?) – Bodengut (2012) – Bio-Bauernbetrieb Niederhus (?) – ? (?)
<p>Weiteres Bedeutsames z. B. kulinarische Spezialitäten, Wappen, Musikstücke, Filme, Erfindungen etc. (in Klammern Entstehungsjahr) chronologisch geordnet</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Masshard Sauerkraut (1920) Bedeutsames gegenwärtiges Kunst- und Kulturschaffen Alle zurzeit kunst- und kulturschaffenden Vereine, Institutionen, Gruppen, Ensembles, Bands usw. (in Klammern Entstehungsjahr) sowie Künstlerinnen und Künstler (in Klammern *Geburtsjahr) Bachtelstein (1990) aus der Chäsi Girenbad • Schupplis Geisse-Chäs (2009) 	<ul style="list-style-type: none"> • Wernetshausener Lied (1967) Text Jakob Hauser, Melodie Anny Roth • Wappen (?) Halb gespalten und geteilt von Silber und Blau über Gold • ? (?)

Bedeutsame Erinnerungskultur

Präsidiales zusammen mit dem Ortsgemuseum und der Chronikstube

<p>Orte (Denkmäler, Strassennamen, Grabmäler etc.) und Werke (Sagen, Lieder, Märsche etc.), die an besondere Ereignisse und Menschen erinnern</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • ? (?) • ? (?) 	<p>Fehlende Erinnerungsorte – in Girenbad wo Sänger und Komponist Josef Schmidt starb – ?</p>
<p>Aktuelle Vermittlung der Orts- und Regionalgeschichte (zusätzlich zu den Museen, Chronikstuben, Kulturarchiven und Dokustellen, siehe folgende Seiten) Einträge auf Gemeinde-Website und im Lokalblatt, Publikationen, Veranstaltungen, Ortsrundgänge, Beschriftungen, Lehrmittel, Medien in Bibliotheken etc. (in Klammer Entstehung)</p>	
<ul style="list-style-type: none"> • Ortsgeschichtliches auf Gemeinde-Website (?) • Berichte des Ortsgemuseums im TOP Hinwil (?) • Hinwil-Broschüre der Druckerei Sieber (2020) • 7-Riede Rundweg (?) 	<ul style="list-style-type: none"> • Dorfrundgang (in Arbeit) • Geo-Lehrpfad am Bachtel (2000) • «Gwunderkoffer» (?) des Ortsgemuseums • ? (?)

Fortsetzung «Bedeutsame Erinnerungskultur»

Lokale Geschichtsschreibung					
Geschichtswerke, Heimatspiegel, Festschriften, Biographien etc., je chronologisch nach Erscheinungsjahr geordnet					
<ul style="list-style-type: none"> Jahrhefte der Antiquarischen Gesellschaft Hinwil 1928–1953 Jahres-Chronik seit 1924. 1889 erste Kirchen-Chronik von Pfr. Näf Walter Bachofen «Wasserversorgung in Hinwil» 2001 Markus Brühlmeier «Hinwil von 745 bis 1995» 1995 Kurt Ruf: Hinwil in alten Ansichten Band 1 + 2, 2001 TOP Nr. 1 «Wie Hinwil zum Gemeindeplatz kam» 1972 Trudi Zollinger «Vorläsigschichte» 2003 W. Schefer-Gujer «Chronik der Wasserkraftwerke» 2009 Schule Girenbad Film «Früher und heute in Hinwil» 2007 ? (?) Heimatspiegel <ul style="list-style-type: none"> Thomas Erb «100 Jahre 'alter' Bachteltrum» August 1993 Verena Wolfensberger «Hinwil im 19. Jahrhundert» August 2004 Claudia Fischer-Karrer «Sportkultur – Sportbauten» Mai 2008 Anna-Regula Meili «Internierte und Flüchtlinge im 2. Weltkrieg» Juli 2010 Peter Niederhäuser «Die Herren von Hinwil» Juli 2012 Fortsetzung Heimatspiegel <ul style="list-style-type: none"> Claudia Fischer «Kleibauten im Zürcher Oberland» April 2013 Werner Frei «Der Mythos Bühler Traktoren» Mai 2013 Hans Nussbaumer u. a. «Kirch zu Hinwil» November 2013 Hans Appenzeller u. a. «Die reformierten Pfarrer in Hinwil» Juni 2014 Claudia Fischer-Karrer «Das Gnusch in der Wässerli Hinwil» April 2012 Peter Schulthess «Ist der Bachtel ein Kultberg?» Oktober 2013 Giorgio Girardet «Die Pfarrhäuser des Kapitels Hinwil» November 2014 Claudia Schmid «Hinwiler Gastlichkeit – einst und jetzt» März 2017 Renato Bagattini «Spuren der Uerikon-Bauma-Bahn UeBB» Februar 2018 Markus Brühlmeier «150 Jahre Schulhaus Girenbad» Mai 2019 Claudia Schmid «Destinazione Hinwil» Juli 2019 ? (?) Zu Jubiläen und Festen von heute noch Bestehendem <ul style="list-style-type: none"> Gemeinderat Hinwil «1250 Jahre Hinwil» zum Jubiläumfest 1995 ? (?) Biografien <ul style="list-style-type: none"> ? (?) 					
Museen, Sammlungen, Depots (In Klammern Entstehungsjahr) Adresse	ca. Anzahl Exponate	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privatbestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
Ortsmuseum mit Scheune, Turpenschof + Spritzenhaus Oberdorfstr. 11	2 000	In Arbeit mit fachlicher Unterstützung	Originale Küche aus dem 18/19. Jh., möblierte Stube und Schlafkammer, Webkeller, Römische Funde, von David Greutert baute Hausorgel (1856)	ja	ja
Schaulager Ortsmuseum in der GUP (Geschützte Unterkunft für Partnerorganisationen) Breiti vormals im Depot Eisweiher	3 000	do	Archäologische Funde, Haushalt, Kleider, landwirtschaftliche und handwerkliche Geräte Waffen, Uhren, Spielzeuge, sportl. Geräte, Bücher-Doubletten etc	ja	?
Museum im Tobel Hadlikon	?	?	Sammlung Lipsi	?	?
Feuerwehrmuseum Spritzenhäuschen Oberdorfstrasse	?	?	?	?	nein
Firmenmuseum Ferag in der Ferag	?	Firmengeschichte	?	?	?
Offizielle Archive Name, Ort	ca. Anzahl Laufmeter	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privatbestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
Gemeindearchiv im Gemeindehaus	200	?	?	?	nein
Schularchiv Keller Melliwiese + Chronikstube	100	gemäss Archivgesetz	Schulgeschichte der Schulhäuser und Schulleben in der Chronikstube	?	ja
ref. Kirchenarchiv im Gemeindehaus	20	gemäss Archivgesetz	Bücher, Bilder und Pläne	?	ja
kath. Kirchenarchiv	?	?	?	?	?
Staatsarchiv	?	?	?	?	?
Kulturarchive, Dokustellen (In Klammern Entstehungsjahr) Adresse	ca. Anzahl Laufmeter	Sammelkonzept	Bedeutsame Bestände	Privatbestände ja/nein	Audio-visuelles Kulturgut ja/nein?
Chronikstube in der ehem. Zivilschutzanlage Friedhofstrasse	80	?	Fotoalbum Henri Feurer, Ortschronik ab 1924, baugeschichtliches Archiv, Flurnamensammlung, Jahrbücher Antiquarische, Schader-Archiv (1979)	ja	ja
Firmenarchiv Ferag in der Ferag	?	?	Lebenswerk von Walter Reis, vollständiges Firmenarchiv seit der Gründung, Sammlung von Kunstwerken	ja	ja
Fotoarchiv Walder	?	?	?	ja	ja
Vereinsarchive in der ehem. Zivilschutzanlage Friedhofstrasse	50	?	Derzeit haben etwa 35 Vereine, Familien, Parteien o. ä. Schriften, Pläne und Objekte eingelagert.	ja	ja
Firmenarchiv Bühler in Brandruine beim Bahnhof	?	?	?	ja	?
Staatsarchiv Zürich	?		Gesamtes Gesellschaftsarchiv der Gemeinnützigen Gesellschaft des Bezirks Hinwil GGBH	ja	ja

Fortsetzung Bedeutsame Erinnerungskultur

Bedeutsame Persönlichkeiten <small>die in Hinwil eine Zeitlang gelebt oder gewirkt haben und die im Historischen Lexikon der Schweiz HLS oder in Wikipedia aufgeführt sind (In Klammern Geburtsjahr und Todesjahr) chronologisch geordnet.</small>	
<ul style="list-style-type: none"> • Johann Heinrich Fries (1639–1718) Theologe, Chorherr • Rudolf Honegger (1800–1855) Gründer Giesserei W'zikon (jetzt Kulti) • Wilhelm Schoch (1833–1917) Turnunterricht-Pionier • Jakob Pfenninger (1841–1891) Nationalrat, Demokrat • Friedrich Meili (1848–1914) Advokat, Rechtsexperte • Georg Rutishauser (1901–1981) Statthalter, Regierungsrat • Werner Pfenninger (1913–2003) Masch. Ing. ETH, bei Nasa • Walter Reist (*1927) Masch. Ing. ETH, Gründer der Ferag AG • Herbert Maissen (1928–2016) Unternehmer, Gründer AKAD • Andreas Züst (1947–2000) Naturwissenschaftler, Verleger • Rico Weber (1942–2004) bildender Künstler • Ueli Maurer (*1950) SVP Politiker, Bundesrat • Bruno Zuppiger (1952–2016) Lehrer, Nationalrat • André Blattmann (*1956) Armeechef 	Persönlichkeiten, die noch nicht im HLS oder in Wikipedia aufgeführt sind <ul style="list-style-type: none"> • Jakob Rüegg (18. Jh.) philosophischer Bauer • Elisabeth Köng (1921–1019) Ärztin für cerebrale Kinder • Paul Nyffeler (?–1947) Musiklehrer • Josef Schmidt (1904–1942) Sänger • Kurt Ruf (1930–2013) Dorfchronist • Walter Amstad (1889–1972) Dr. med. • Arthur Meili (1859/1938) Dr. iur. • Walter Burkhalter (1933–2010) Gründer Belimo • Roland Glättli (1935– 918) • Armin Schelbert (*1944) 5000-facher Besteiger des Grossen Mythen • André Bechir (*1949) ehem. Chef Good News • ? (*?) • ? (*?)
«Lebende Archive» <small>Personen, die viel von hier wissen: (In Klammern Jahrgang) chronologisch geordnet</small>	
Hubert Rüegg (*1928) Tonaufnahme Dorfrundgang 2013	Ueli Maurer (*1950) Wernetshausen
Trudi Keller-Aeppli (*1930)	Adrian (*1940) und Marianne Meili (*1942)
Werner Forster (*1930) Tonaufnahme Dorfrundgang 2013	Regula Wieduwilt (*1951) Leben im Dorf
Heinz Copat (*1946)	Karl Birrer (*1945) Leben im Dorf
Max Zimmermann (*1932) Leben im Dorf	Peter Sieber (*1946) ehem. Gemeinderat, Geschichte der letzten 60 Jahre,
Robert Brunner (*1933) Div. Filme, u.a. über Girenbad	Hans Koch (*1940) Stiftung Wohnen im Alter, Industrieverein
Walter Schaufelberger (*?) Ringwil, insbes. Wasserversorgung	Weber Cora-Ness (*1951) Dorfchronistin Unterbach / Wernetshausen
Léon Kälin? (*?) seit 1996 Präsident des Ortsmuseums	? (*?)

Zur Entstehung der Kultur-Auslegeordnung

Die Region östlich der Stadt Zürich wuchs in den letzten Jahrzehnten – nicht zuletzt wegen der S5-Schnellverbindung von Stadelhofen nach Pfäffikon SZ – zu einer begehrten, aber teilweise etwas gesichtslosen Agglomeration heran. Das rief im Zürcher Oberland Kräfte auf den Plan, die enger zusammenarbeiten und der Region wieder ein Gesicht geben wollten.

2009 wurde die bisherige Planungsgruppe in den Zweckverband Region Zürcher Oberland RZO umgewandelt, der zusätzlich zur Planung weitere Aufgaben wahrnehmen soll um «Identität zu schaffen» (vgl. Zweckartikel 3 der Statuten vom 29. Januar 2009). Daraus entstand unter anderem das Netzwerk Zürioberland Kultur, das mit vereinten Kräften in der Region das reiche Kulturerbe zu pflegen und das vielfältige Kulturschaffen zu fördern sucht.

Hinwil gehört zusammen mit anderen 41 Gemeinde diesem Netzwerk an.

Ein erster Schritt auf dem Weg zur regionalen Kulturförderung waren damals Umfragen und Gemeindebesuche, um sich einen Überblick zu verschaffen. Ob deren Ergebnisse waren zum Erstaunen der Initianten oft auch die Gemeinden selber erstaunt. Sie seien sich gar nicht bewusst gewesen, wie reich ihre Gemeinde an Kultur sei. So wurde aus den ersten Recherchen die heute umfassende Arbeitsgrundlage.

Bis 2021 begleitete die ganze Entwicklung der ehemalige Ustermer Stadtpräsident Hans Thalman. Heute nimmt das Geschäftsfeld «Gesellschaft & Kultur» im Netzwerk Standortförderung Zürcher Oberland diese Aufgabe wahr. Mail: kultur@zuerioberland.ch, Tel. 052 396 50 95